

analytikjena



**ROTPUNKT - REFLEXVISIER
RED - DOT REFLEX SIGHT
VISEUR REFLEX À POINT ROUGE
MIRA DE REFLEXIÓN DE PUNTO ROJO**

DOCTER® sight II plus

Gebrauchsanleitung

Operating Instructions

Mode d'emploi / Instruction d'utilisation

Instrucciones para el uso

Made in Germany



Achtung

Zu Montage der Visiereinrichtung muss die Waffe entladen und gesichert sein. Vermeiden Sie den direkten Blick mit der Visiereinrichtung in Sonne, Lichtbogen oder andere intensive Lichtquellen, um Augenschäden auszuschließen. Zum Lieferumfang gehören Kleinteile, die nicht in Kinderhände gehören.

Warning

Remove, where present, the magazine and all ammunition from your firearm. Open the breech and ensure there is no round in the chamber. Point the firearm in a safe direction and decock it. Engage, where possible, the safety. Make sure to discharge the gun and put its safety catch on prior to mounting the sight. Avoid looking directly into the sun, light arcs or other high-intensity light sources to prevent eye damage. The equipment includes small components. Keep away from children!


Attention

Avant le montage du viseur, il faut décharger l'arme et la mettre en sûreté. Evitez la visée directe du soleil, d'un arc de lumière et de toutes autres sources lumineuses intensives pour ne pas risquer un endommagement des yeux. La livraison comprend de petites pièces qui n'appartiennent pas dans les mains des enfants.


Atención

Para montar la mira es absolutamente necesario que se haya descargado y asegurado el arma. No dirija su mirada directamente hacia el sol, hacia arcos de luz u otras fuentes luminosas intensas al usar el dispositivo para no dañarse los ojos. El volumen de suministro incluye piezas pequeñas que deben mantenerse fuera del alcance de los niños.

Hinweise zur Entsorgung von Zieleinrichtungen mit Elektronikanteil

	<p>Zieleinrichtungen die über ein beleuchtetes Absehen verfügen und somit einen konstruktionsbedingten Elektronikanteil aufweisen dürfen, wenn sie verbraucht sind, nicht mit gewöhnlichem Haushaltsabfall vermischt werden. Bringen Sie zur ordnungsgemäßen Behandlung, Rückgewinnung und Recycling diese Produkte zu den entsprechenden Sammelstellen, wo sie ohne Gebühren entgegengenommen werden. Die ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produktes bei den entsprechenden Sammelstellen dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umgebung, die aus einer unsachgemäßen Handhabung von Abfall entstehen können.</p>
---	--

Hinweise zur Entsorgung von Batterien in Zieleinrichtungen

	<p>Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Bitte entsorgen sie verbrauchte Batterien über das dafür vorgesehene Rücknahme- und Recyclingsystem. Der Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet entladene und nicht mehr verwendungsfähige Batterien abzugeben. Die Rücknahme erfolgt an ausgewiesenen Sammelstellen.</p>
---	--

Allgemeine Informationen

Die DOCTER® Reflexvisiere stellen hervorragende Zieloptiken modernster Bauart dar. Sie bieten mit ihrer geringen Baugröße und Masse sowie der kompakten, rohrlosen Bauform vielfältige Einsatzmöglichkeiten bei Jagd und Sport. Die solide Verarbeitung, die hohe optische Leistung, ansprechendes Design und die Funktionssicherheit auch bei extremen Witterungsbedingungen werden Ihnen Ihr DOCTERsight II plus unentbehrlich machen.

Lieferumfang

- 2 Senkschrauben M3x8 mit Innensechsrund (TORX) zur Befestigung auf der Montageplatte
- 1 Stiftschlüssel zum Anziehen der Befestigungsschrauben
- 1 Stiftschlüssel T10 mit Innensechsrund (TORX) zum Anziehen der Befestigungsschrauben
- 1 Skalenrad mit gerätespezifischer Skalenscheibe
- 1 Abdeckkappe
- 1 Knopfzelle 3 V, CR 2032
- Gebrauchsanleitung

Technische Daten

- **Vergrößerung:** 1,07 x
- **Sichtfenster:** 21 mm x 15 mm
- **Verstellmöglichkeit in der Höhe:** Stellbereich 4 Grad bzw. 720 cm auf 100 m
- **Verstellmöglichkeit in der Seite:** Stellbereich 3 Grad bzw. 540 cm auf 100 m
- **Stellwerte für einen Skalenteil:** 1 Winkelminute (moa) bzw. 3 cm auf 100 m bei 60 Skalenteile je Umdrehung
- **Überdeckungsmaß des Leuchtpunktes je nach Modell:** 3,5 Winkelminuten (moa) bzw. 10 cm auf 100 m oder 7,0 Winkelminuten (moa) bzw. 20 cm auf 100 m
- **Parallaxefreie Beobachtungsentfernung:** ca. 40 m
- **Schußfestigkeit:** mind. 1000 g
- **Funktionstemperaturbereich:** -25 °C bis +55 °C
- **Lagertemperaturbereich:** -40 °C bis +70 °C
- **Stromversorgung:** 3 V über 1 x CR 2032 (Lithium)
- **Abmessungen L x B x H:** 46 mm x 25,4 mm x 23,7 mm
- **Masse (im Funktionszustand ohne Montagehilfsmittel):** 25 g

Aufbau

Das *DOCTERsight* zeichnet sich durch seine **kompakte rohrlose Bauform** und sein **geringes Gewicht** ohne funktionelle Abstriche aus.

Durch die geringe Baugröße und Masse kann das *DOCTERsight* **auf Kurzwaffen** direkt montiert werden.

DOCTERsight hat den Vorteil, dass der Abstand zum Auge in weiten Grenzen frei wählbar ist. Damit ist die Zieleinrichtung *DOCTERsight* für **Pistolen und großkalibrige Waffen** sehr gut geeignet.

DOCTERSight bietet durch die einfache Vergrößerung ein großes Sehfeld. Die Blickrichtung wird beim Zielen nicht verfälscht.

DOCTERSight wird vom Werk fest auf **40 m parallaxefrei** abgestimmt. Diese Einstellung gewährleistet, dass in einem großen Entfernungsbereich nur minimale parallaxebedingte Zielfehler auftreten.

Das ausgeklügelte optische System des *DOCTERSight* ermöglicht eine **hochwertige Abbildung**. Die Optik besteht aus zwei miteinander verbundenen Glaslinsen (1). Der funktionell wichtige Reflexbelag zum Reflektieren des Zielpunktes befindet sich zwischen den zwei Glaslinsen und ist somit gegen Beschädigung maximal geschützt. Zusätzlich sind die äußeren Oberflächen der Linsen mit einer kratzfesten Entspiegelungsschicht versehen.

Bei den mechanisch beanspruchten Teilen und Montageelementen kommen nur **hochwertige Materialien**, wie nichtrostender Stahl und harteloxierte hochfeste Aluminiumlegierungen zum Einsatz.

Ausführungen

DOCTERSight steht derzeit in zwei Ausführungen mit unterschiedlichen Überdeckungsmaßen der Leuchtpunkte zur Verfügung.

Modell 3,5 Winkelminuten Überdeckung: jagdlicher Bereich und
Spezialanwendung

Modell 7,0 Winkelminuten Überdeckung: Bereich Sportschießen und
Kurz Waffen

Inbetriebnahme und Montage

Lassen Sie die Montage des *DOCTERSight* und das Einschießen der Waffe durch einen Büchsenmacher vornehmen. Setzen Sie die Kappe (2) erst nach der Montage auf.

Inbetriebnahme

Zur Stromversorgung benötigen Sie **eine 3V-Lithiumbatterie CR 2032** (gehört zum Lieferumfang). Der Betrieb mit 2 Stück CR 2016 ist nicht möglich und sinnvoll.

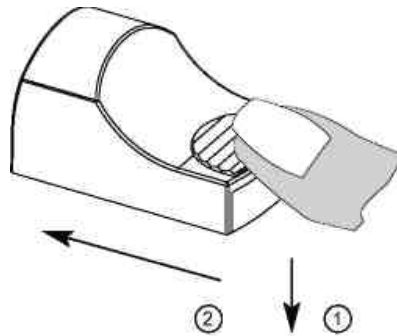
Setzen Sie die Batterie auf der Unterseite des Gehäuses so in das Batteriefach ein, dass die Aufschrift der Batterie mit der Kennzeichnung des Plus-Pols zu erkennen ist. Eine Gefahr zur Beschädigung der Elektronik durch ein verkehrtes Einlegen der Knopfzelle besteht nicht. Die Batterie wird zur besseren Kontaktgabe von einem Magnet an die vergoldete Kontaktplatte auf der Leiterplatte gezogen. Die Kontaktfläche ist sauber zu halten (Reinigung mit Spiritus).

Batteriewechsel

Zum Batteriewechsel ist die gesamte Einheit abzunehmen und auf den Kopf zu drehen. Die verbrauchte Batterie wird durch Ansetzen des Stiftschlüssels (oder Schraubendrehers) an der Auskerbung, die sich rechts auf der Unterseite befindet, herausgenommen. Ein erneutes Einschießen ist durch die Präzisionsverstiftung nicht erforderlich.

Stromsparmmodus

Ein gesonderter Ein- und Ausschalter ist nicht vorhanden. Um die Elektronik im Stromsparmmodus zu fahren, setzen Sie die Kappe auf. Mit dem Daumen schieben Sie die Kappe vom *DOCTERSight* wieder herunter, dabei zuerst mit dem Daumen am äußersten Ende drücken und dann nach vorn schieben.



Den gleichen Effekt des Stromsparens erhalten Sie bei Aufbewahrung in einem lichtdichten Behältnis. Damit ist der Betrieb über einen langen Zeitraum möglich.

Montage

Für die Montage ist eine gesonderte Adapterplatte erforderlich. Beziehen Sie die Adapterplatte für das jeweilige Waffensystem vom Fachhändler. Die Montage wird mit den beigefügten Innensechskantschrauben und einem Stiftschlüssel, der gleichfalls zum Lieferumfang gehört, ausgeführt. Zum definierten Aufsetzen befinden sich an der Unterseite des Gehäuses Flachsensenkungen zur Aufnahme von Paßstiften.

Bitte setzen Sie bei der Waffenreinigung unbedingt die Schutzkappe (2) auf das *DOCTERSight* auf. Damit soll verhindert werden, dass sich Aerosole der Waffenöle auf die Leuchtdiode und den optisch wirksamen Flächen niederschlagen und die Punktkontur verschlechtern.

Höhen- und Seitenstellenrichtung

Das *DOCTERSight* verfügt über eine getrennte Höhen(3)- und Seitenstellenrichtung(4). Diese sind oben und rechts am *DOCTERSight* angeordnet. Die Einstellung nehmen Sie über die Schlitzschrauben mit beigefügtem Stellrad und Schraubendreher 0,4 x 2,0 vor.

Die Stelltriebe können unabhängig voneinander betätigt werden. Der vorhandene Stellbereich ermöglicht sowohl den Ausgleich von Ungenauigkeiten bei der Montage als auch eine Ballistikkorrektur. Die Seitenverstellung (4) hat in beiden Richtungen Endanschläge.

Bei der Höhenverstellung (3) ist zu beachten, dass der Anschlag nach unten nur im montierten Zustand vorhanden ist.

Beachten Sie, dass es zur Klemmung der Verstellungen kommt, wenn die jeweils andere Stellrichtung auf Anschlag geschraubt worden ist.

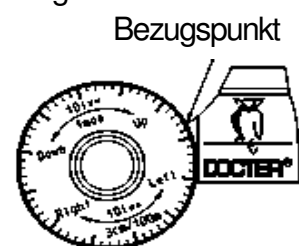
Verstellung in Höhe oder Seite

Um eine Beschädigung der Stellmechanik zu vermeiden, lösen Sie **vor jeder Verstellung** in Höhe (3) oder Seite (4) die Arretierung des Stellmechanismus (5). Drehen Sie dazu die zwei federnden Andrück- und Klemmschrauben an der hinteren Seite von *DOCTERsight* **eine viertel Umdrehung** vom Endanschlag zurück (entgegen dem Uhrzeigersinn). Verwenden Sie dafür den beigefügten Schraubendreher 0,4 x 2,0. Die Verstellung muss sich einwandfrei betätigen lassen.

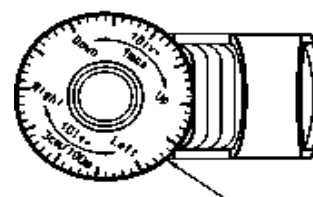
Einstellung der Treffpunktlage

Zur Einstellung der Treffpunktlage wird eine Skalenscheibe mit integriertem Schraubendreher mitgeliefert.

Setzen Sie die Skalenscheibe auf die Höhen (3)- oder Seitenstellschraube (4) auf. Entsprechend dem Drehsinn erreichen Sie eine gerichtete Verstellung in Höhe oder Seite. Als Bezugspunkt für die Verstellung nutzen Sie eine beliebige Kante am Gerät.



Eine Drehung im Uhrzeigersinn führt zu einer Verlagerung des Zielpunktes nach unten bzw. nach links. Die Verlagerung des Treffpunktes erfolgt bei Drehung im Uhrzeigersinn nach oben bzw. nach rechts, also in entgegengesetzter Richtung. Auf der Skalenscheibe ist die Richtung der Treffpunktverlagerung kenntlich gemacht.



Ein Skalenteil entspricht einer Verstellung von 1 Winkelminute bzw. von 3 cm auf 100 m. Bei anderen Einschussentfernungen ändert sich der Stellwert proportional, zum

Beispiel:

1,5 cm auf 50 m oder 3 mm auf 10 m.

Vor jeder Schussabgabe ziehen Sie die Klemmschrauben (5) an der Rückseite des *DOCTERsight* zur Arretierung der Einstellung mit dem beigefügten Schraubendreher 0,4 x 2,0 wieder an.

Helligkeitsregelung

Eine integrierte Regelelektronik trägt den unterschiedlichen Beleuchtungsverhältnissen im praktischen Einsatz Rechnung.

Über einen Helligkeitssensor (6) an der Vorderseite des Gerätes wird die Beleuchtungsstärke in Zielrichtung erfasst und die Intensität des Leuchtpunktes so geregelt, dass er im Dunkeln nicht blendet und andererseits bei Tageslicht gut zu erkennen ist (helligkeitsgesteuert).

Das Leuchten des Punktes bleibt auch bei völliger Dunkelheit erhalten. Der Sensor (6) ist im montierten Zustand nicht zu verdecken und gegebenenfalls von Verschmutzung zu befreien.

Anmerkung

Das Abdecken des Sensors (6) mit dem Finger wirkt sich nur geringfügig auf die Regelung aus (IR-empfindlich). Zum Überprüfen der Funktionstüchtigkeit wird empfohlen, den Sensor mit einer Fläche der Schutzkappe zu bedecken. Zur Gewährleistung der Einsatzbereitschaft ist die Elektronik so abgeglichen, dass die Leuchtdiode auch bei völliger Dunkelheit nicht ausgeht. Der Stromverbrauch ist dabei so gering, dass unter diesen Bedingungen eine Betriebsdauer von über vier Jahren gegeben ist.

Umwelteinflüsse

Das *DOCTERsight* ist wasserfest, aber nicht wasserdicht. Auch unter Einwirkung von Feuchtigkeit ist das *DOCTERsight* funktionsfähig.

Die elektronischen und mechanischen Komponenten sind so ausgelegt, dass sie Wasser ausgesetzt werden können.

Dieser Zustand ist zeitlich zu begrenzen, da über die Batterie eine Selbstentladung eintritt und es zu einer elektrolytischen Reaktion kommt. Im Extremfall ist das *DOCTERsight* in destilliertem Wasser zu spülen und anschließend zu trocknen.

Wartung und Pflege

Benutzen Sie Brillenputztücher zur Reinigung der Optik. Berühren Sie auf keinen Fall den Leuchtpunkt. Dieser darf nur mit Luft abgeblasen oder mit einem sehr feinen Pinsel gesäubert werden.

Hinweis:

Das *DOCTERsight II* plus besitzt auf Grund seiner Bauweise keinen Dioptrienausgleich oder ähnliche, die Sehfehler des menschlichen Auges ausgleichende Funktionsbaugruppen.

Alle individuellen Sehfehler des jeweiligen Schützen wirken sich somit direkt auf die Kontur des wahrgenommenen Leuchtpunktes aus.

Scheinbare Unrundheit, sichelförmige Verzeichnung, „Sternenhaufen“ oder „ausgefranzte“ Kontur des Punktes deuten nicht auf ein defektes Gerät sondern vielmehr und ausschließlich auf eine physiologische Veränderung des Auges hin (Astigmatismus).

Empfehlenswert ist dann die Verwendung einer korrigierenden Sehhilfe oder die Überprüfung der Augen durch den Augenarzt.

Garantie

Wir bürgen für zwei Jahre Garantie in folgendem Umfang:

1. In der Garantiezeit werden Beanstandungen, die auf Material- und Verarbeitungsfehler beruhen, kostenlos behoben. Wir behalten uns vor, dieses durch Instandsetzung, Austausch fehlerhafter Teile oder Umtausch in ein gleichartiges einwandfreies Erzeugnis zu tun.
2. Bei Inanspruchnahme der Garantie ist das optische Gerät zusammen mit dem Kaufnachweis - versehen mit Adresse und Unterschrift - sowie Verkaufsdatum Ihres Händlers und der Darstellung der vorliegenden Beanstandung der zuständigen DOCTER-Vertretung auf eigenen Kosten zu übersenden.
3. Ansprüche auf Garantieleistung bestehen nicht bei unsachgemäßer Behandlung, Eingriffen und Reparaturen durch einen von unserer Firma nicht autorisierten Servicedienst.
4. Von dieser Garantie ausgenommen sind Verschleißerscheinungen, Verschleißteile und sonstiges Zubehör. Dies gilt auch für diverse Beschädigungen der Oberfläche des Erzeugnisses.
5. Für weitergehende mittelbare oder unmittelbare Schäden, gleich welcher Art und Umfang, wird keine Haftung übernommen. Das Recht der Bundesrepublik Deutschland hat Gültigkeit. Gerichtsstand ist Jena.

General Information

The *DOCTERSight* you purchased - a **red-dot reflex sight** in open design is a top-quality precision-mechanical device. The miniaturization of the device requires strict observance of the operating instructions to avoid malfunction and damage.

Scope of delivery

- 2 M3x8 countersunk socket screws (TORX) to fasten to the mounting plate
- 1 Allen key for tightening the fastening screws
- 1 T10 hexagon wrench key (TORX) to tighten the fastening screws
- 1 adjusting wrench with adjusting scale specific for the device
- 1 protective cap
- 1 Lithium battery 3 V, CR 2032
- operating instructions

Specifications

- **Magnification: 1.07 x**
- **Sight window: 21 mm x 15 mm**
- **Elevation adjustment range: 4 degrees or 720 cm @ 100 m**
- **Windage adjustment range: 3 degrees or 540 cm @ 100 m**
- **Set value for one scale division: 1 minute of arc or 1 in @ 100 yards with 60 scale divisions per turn**
- **Subtension of the aiming dot depending on the model:**
3.5 m.o.a. / 10 cm @ 100
7.0 m.o.a. / 20 cm @ 100 m
- **Parallax-free sighting distance: 40 m**
- **Recoil resistance: at least 1000 g**
- **Operating temperature range: - 25 °C to + 55 °C / - 10 °F to + 130 °F**
- **Storage temperature range: - 40 °C to + 70 °C / - 40 °F to + 160 °F**
- **Power supply: 3 V with 1 x CR 2032 (Lithium)**
- **Dimensions (L x W x H): 46 mm x 25.4 mm x 23.7 mm**
- **Weight (in operating condition w/o mounting aids): 0.9 oz. / 25 grams**

Design

The *DOCTERSight* features **compact tubeless design** and low weight without sacrificing performance.

Due to its small size and mass *DOCTERSight* can be **mounted directly** on short-barrel guns.

DOCTERSight provides the advantage that the sight-to-eye distance is selectable over a wide range. Thus, the *DOCTERSight* is equally **suitable for pistols and large-caliber guns**.

DOCTERSight offers a **large field of view** due to its low magnification. The sighting direction is not falsified in aiming.

DOCTERsight is firmly factory-adjusted **parallax-free to 40 m**. This adjustment ensures that parallax-related aiming errors are minimized over a large distance range.

The sophisticated optical system of the *DOCTERsight* allows **high-quality imaging**.

The optics consists of two firmly connected glass lenses (1). The functionally important coating reflecting the aiming dot is applied to one of the inside surfaces which provides maximum protection against **scratches**.

Additional the outer surfaces of the lenses are antireflection coated with resistant layers.

All components and mounting elements exposed to mechanical stress are made of **high-grade materials**, such as stainless steel and hard-anodized aluminium alloys.

Models

DOCTERsight is available in two models with different overlaps of the light dots.

Model 3.5 m.o.a. overlap: hunting and special applications

Model 7.0 m.o.a. overlap: sports shooting and short-barrel guns

Start-up and installation

Have the *DOCTERsight* installed and the gun tried out and adjusted by a gunsmith. Attach the cover (2) only after installation.

Start-up

The sight is powered by one commercially available **3V Lithium battery CR 2032** (included in standard equipment). Operation with two CR 2016 batteries is not possible and useful.

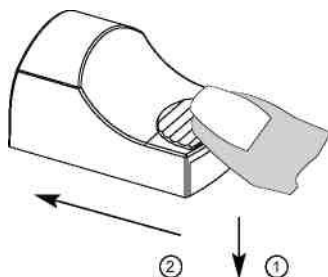
Insert the battery into the battery cavity on the underside of the housing so that the battery label identifying the positive pole is visible. The integrated electronics is, however, protected against wrong polarization of the cell through reverse insertion. To ensure reliable contact, a magnet pulls the cell onto the gold-plated contact plate on the printed-circuit board. Keep the contact surface clean (clean with spirit, if necessary).

Battery replacement

For battery replacement, remove the complete device and turn it upside down. Take out the exhausted battery by placing the Allen key (or a screwdriver) in the notch located on the right-hand side as seen from the bottom. A renewed adjustment is not necessary because of the precision pins.

Power-saving mode

The device does not contain a separate ON/OFF switch. To operate the electronic circuit in the power-saving mode, attach the cover. Use the thumb to slide the cover off the *DOCTERsight* for use. With your thumb first push down on the cover's serrated section and then forward.



You may also store the device in a light-proof box to achieve the same power-saving effect thus allowing operation over a longer period.

Installation

Installation of the device requires the use of a separate adapter plate. Obtain the adapter plate for the respective gun from specialist shops. Install the device using the hexagon socket-head screws provided and the Allen key that is also included in the equipment. The underside of the housing contains flat bores for the accommodation of alignment pins providing defined positioning of the device.

Please put the protective cover (2) on your *DOCTERsight* when cleaning your gun. This prevents gun oil aerosols from setting on the light-emitting diode or on the optical surfaces and makes sure that the shape of the dot does not change.

Operating procedure

Elevation and windage adjustment

The sighting device contains separate controls for elevation (vertical) (3) and windage (lateral) (4) adjustment. These are arranged on the top and the right side of the sight.

To adjust the sight, turn the slotted screws using the provided adjusting wrench with attached scale and the screwdriver 0.4 x 2.0.

The adjusting controls can be operated independently of each other. The available adjustment range allows both compensation of inaccuracies in mounting the sight and ballistic correction. The windage adjustment (4) mechanism has limit stops at both ends.

Please note that in elevation adjustment (3) the downward stop is available in mounted condition only.

Please note that the adjustment mechanism will be locked if you screw down the other adjusting screw each up to the stop.

Adjusting elevation and windage

(Refer back view-illustration to title)

Before every adjustment of elevation (3) or windage (4), make sure to loosen the lock of the adjustment mechanism (5) to avoid damage to it. For this, turn the spring-loaded thrust and clamp screws on the rear side of the sight **a quarter of a turn** counter-clockwise away from the limit stop using a screwdriver 0.4x2.0. The adjusting controls must be smoothly movable.

Zeroing the point of impact

Adjust the point of impact using the provided scale disk with integrated screwdriver.

Put the scale disk onto the elevation (3) or windage (4) adjustment

screws. The scale disk allows defined elevation and windage adjustment in both senses of rotation. Use any edge on the device as the reference line for the adjustment.

Turning the adjusting screws clockwise results in a downward respectively leftward shift target point. The shift of point of impact follows by turning clockwise upwards respectively to the right, in opposite direction therefore. The direction of the shift of the point of impact is indicated on the scale disk.

One scale division of this disk corresponds to 1 minute of arc or to 3 cm at 100 m. For other shooting distances this value changes proportionally,

for example: 1,5 cm at 50 m or 3 mm at 10 m.

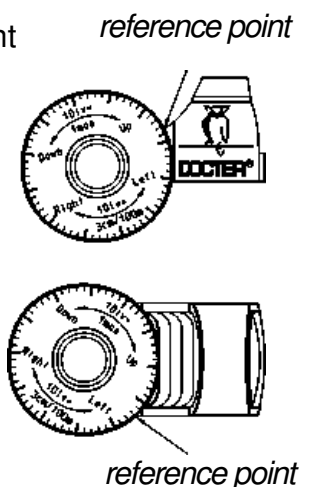
Prior to shooting make sure to fasten the clamp screws (5) on the rear side of the *DOCTER*sight with the enclosed screw driver 0.4 x 2.0 to secure the adjustment by applying little force only.

Integrated control electronics

The integrated control circuit adjusts the brightness of the aiming dot to varying light levels in the surroundings.

The brightness sensor (6) on the front side of the sight senses the brightness in target direction. Depending on the detected light level the circuit controls the intensity of the dot so that it will not dazzle you in the dark while being easily visible even at daylight (brightness controlled).

The dot remains visible even in complete darkness. Take care not to obstruct the sensor (6) while the sight is in use. Clean the sensor from dirt, if necessary.



Remark

Covering the sensor (6) with your finger will affect the function of the control electronics only slightly. If you want to check its function, it is advisable to cover the sensor with a surface of the protective cover.

To ensure that the device is always ready for use, the circuit is so adjusted that the light-emitting diode will not go out even if it is completely dark. The energy consumption is so low then that a service life of about 4 years is ensured.

Ambient conditions

DOCTERsight is water-resistant, but not waterproof. *DOCTERsight* remains usable even if it is exposed to moisture.

The electronic and mechanical components are so designed that they can be exposed to water.

Such use conditions should however be limited in time, as otherwise the battery will automatically discharge and additionally an electrolytic reaction be started. After exposure to salty or dirty water, rinse the sight with distilled water and dry it subsequently.

Care and maintenance

Use lens-cleaning tissues for cleaning the optical surfaces. Never touch the luminous dot. Remove any dirt from it by blowing it off or using a very fine brush.

Note:

Because of their design, red-dot reflex sights such as *the DOCTERsight II* plus do not feature diopter adjustment nor any other facility to compensate visual defects of the human eye.

Thus, any visual defects of the respective hunter or rifleman will directly affect the contour of the light spot perceived.

Apparent out-of-roundness, arc-shaped distortion, "star cluster" or frayed edge of the spot are not indicative of any defect of the instrument but exclusively of some physiological irregularity of the eye (astigmatism).

In such a case it is recommendable to wear corrective glasses and/or have one's eyes checked by an ophthalmologist.

Warrenty

We grant the following 2-year warranty:

1. Remedy of any defects in material or workmanship will be free during the warranty period. We reserve the right to remedy the fault at our option by repair, replacement of defective components or replacement by a perfect product of the same design.
2. In the case of warranty claims, send the optical device prepaid along with the proof of purchase indicating the name and signature of your dealer and the date of purchase, and a brief note explaining the defect to your local *DOCTER* representative.
3. Improper use, tampering with the device, repairs by service workshops not authorized by the manufacturer will void the right to claim under warranty.
4. The warranty does not cover wear and tear, including damage to the surface of the device, worn components and any other item respectively accessory used in conjunction with the product.
5. The manufacturer is not liable for any farther-reaching direct or indirect damage, respective of the type and extent. The governing law is that of the Federal Republic of Germany. Jurisdiction is at the court of Jena. This in no way affects your statutory rights.

Informations générales

Avec le *DOCTERsight* - un **viseur reflex à point rouge** d'un design ouvert-vous avez acheté un produit de mécanique de précision de haute qualité. De par sa construction miniaturisée, le système demande la stricte observation du mode d'emploi. Une manipulation incorrecte peut donc entraver son bon fonctionnement, voir l'endommager.

Volume de livraison

- 2 vis à tête plate M3x8 à six pans internes (TORX) à fixer sur la plaque de montage
- 1 clé mâle coudée pour le serrage des vis de fixation
- 1 clé mâle coudée T10 à six pans internes (TORX) pour serrer les vis de fixation
- 1 roue à cadran spécifique
- 1 capuchon de protection
- 1 pile 3 V, CR 2032
- Mode d'emploi

Caractéristiques techniques

- **Grossissement:** 1,07 x
- **Fenêtre de vision:** 21 mm x 15 mm
- **Réglage de la hauteur:** gamme de réglage 4 degrés ou 720 cm sur 100 m
- **Réglage de la dérive:** gamme de réglage 3 degrés ou 540 cm sur 100 m
- **Valeurs de réglage pour un trait du cadran:** 1 minute d'angle (m.o.a.) ou 3 cm sur 100 m avec 60 traits de division par rotation
- **Recouvrement du point lumineux suivant le modèle:** 3,5 minutes d'angle (m.o.a.) ou 10 cm sur 100 m ou 7,0 minutes d'angle (m.o.a.) ou 20 cm sur 100 m
- **Distance d'observation exempte de parallaxe:** environ 40 m
- **Résistance à l'épreuve des balles:** au moins 1000 g
- **Gamme de température pour un fonctionnement conforme:** -25 °C à +55 °C
- **Températures de stockage:** -40 °C à +70 °C
- **Alimentation en courant:** 3 V avec 1 pile CR 2032 (pile au lithium)
- **Dimensions (L x L x H):** 46 mm x 25,4 mm x 23,7 mm
- **Poids (en état de service sans dispositifs de montage):** 25 g

Design

Le *DOCTERsight* se distingue par son **design compact** et son **poids faible** tout en assurant un fonctionnement impeccable.

Sa construction compacte et son poids faible permettent le **montage direct** du *DOCTERsight* sur des armes de poing.

Le *DOCTERsight* offre l'avantage que l'utilisateur a une grande liberté pour choisir la distance du viseur par rapport à l'oeil. Le *DOCTERsight* est ainsi le système de choix non seulement pour des **pistolets mais aussi pour des armes à grand calibre.**

Grâce à son grossissement faible le *DOCTERsight* offre un **grand champ de vision** et donc plus aucune gêne pour le tireur lors de la visée.

A l'usine le *DOCTERsight* est réglé à demeure à **40 m exempt de parallaxe**. Grâce à ce réglage les erreurs de visée dues aux effets de parallaxe peuvent être réduites à un minimum pour une grande gamme de distances.

Le système optique sophistiqué du *DOCTERsight* qui se compose de deux lentilles (1) liées en verre permet une **représentation de l'image de haute qualité**. La couche reflex qui est très importante pour le fonctionnement du système et la réflexion du point de visée se trouve entre les deux lentilles en verre et est ainsi parfaitement protégée contre un endommagement éventuel. Pour protéger aussi les surfaces extérieures des lentilles, elles ont été munies d'une couche antireflet qui est résistante aux rayures.

Les pièces mécaniques et les éléments de montage ont été fabriqués de matériaux de haute qualité comme de l'acier inoxydable et des alliages d'aluminium anodisés durs.

Modèles

Actuellement le *DOCTERsight* est livrable en deux variantes avec des valeurs de recouvrement différentes des points lumineux.

Modèle avec un recouvrement de 3,5 minutes d'angle: la chasse et des applications spéciales

Modèle avec un recouvrement de 7,0 minutes d'angle: le tir sportif et les armes de poing.

Mise en service et montage

Il est conseillé de charger un armurier du montage du *DOCTERsight* et du réglage du tir. Quand le montage a été terminé, vous pouvez mettre le capuchon (2) sur le dispositif.

Mise en service

L'alimentation en courant est assurée par une **pile au lithium de 3V CR 2032** (la pile fait partie du volume de livraison). Une alimentation avec 2 piles CR 2016 n'est pas possible et n'est pas recommandée par le fabricant.

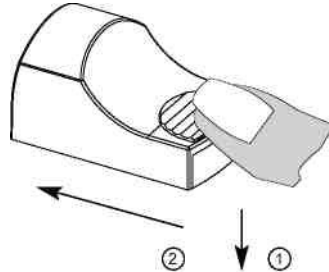
Insérez la pile d'en bas dans le compartiment prévu pour la pile de sorte qu'on puisse voir l'inscription sur la pile avec l'identification du pôle positif. Un positionnement inverse de la pile ne constitue pas de danger pour l'électronique. Pour améliorer le contact, un aimant tire la pile contre la plaque de contact dorée de la carte imprimée. La surface de contact doit être toujours très propre (le cas échéant, nettoyez la plaque à l'aide de l'alcool à brûler).

Changement de la pile

Pour changer la pile, il faut retirer le *DOCTERsight* complètement de l'arme et le tourner à l'inverse. Ensuite, insérez la clé mâle (ou le tournevis) dans l'encoche qui se trouve à droite sur la face inférieure et retirez la pile usée. Grâce à des pieds de centrage de précision, un nouveau réglage du tir n'est pas nécessaire.

Mode économique

Il n'existe pas d'interrupteur marche/arrêt séparé. Pour mettre l'électronique dans le mode économique, mettez le capuchon sur l'unité. Pour enlever le capuchon du *DOCTERsight*, utilisez un pouce et enfoncez d'abord sur l'extrémité cannelée du capuchon et poussez le capuchon ensuite vers l'avant.



Le même résultat est obtenu si vous conservez l'unité dans une boîte étanche à la lumière. Vous assurez ainsi une opération du système à longuedurée.

Montage

Pour le montage, il faut une plaque adaptatrice spéciale pour le système d'arme correspondant que vous pouvez acheter chez votre armurier. Le volume de livraison comprend les vis à tête creuse et une clé mâle qui sont nécessaires pour le montage. La partie inférieure du boîtier est munie de trous peu profonds qui peuvent recevoir des pieds de centrage.

Pendant le nettoyage de l'arme, il est absolument nécessaire de mettre le capuchon (2) de protection sur le *DOCTERsight* pour empêcher que des aérosols de l'huile pour armes se déposent sur la diode lumineuse ou sur les surfaces optiques. Un tel dépôt d'aérosol peut réduire la netteté du contour du point lumineux.

Fonctionnement

Dispositif de réglage de la hauteur et de la dérive

Le *DOCTERsight* dispose d'un réglage séparé pour la hauteur (3) et la dérive (4). Les points de réglage se trouvent au-dessus et à droite du *DOCTERsight*. A l'aide des vis fendues, du cadran de réglage inclus dans la livraison et du tournevis 0,4 x 2,0 vous pouvez régler votre système sur les valeurs voulues. Chaque système de réglage peut être réglé indépendamment l'un de l'autre. La gamme de réglage disponible permet non seulement une compensation des imprécisions de montage mais aussi une correction balistique. Le système de réglage de la dérive (4) possède des butées pour les deux directions.

Veillez prendre en considération que la butée vers le bas du système de réglage en hauteur (3) existe seulement en état monté.

Veillez aussi prendre en considération qu'il n'est pas possible de faire un réglage si l'une des deux vis d'arrêt a été vissée jusqu'à la butée.

Réglage de la hauteur et de la dérive

(voir aussi le schéma de la vue arrière sur la page frontale)

Pour éviter un endommagement du système de réglage mécanique, il faut toujours débloquer le système avant de procéder **à un réglage**. A cet effet, dévissez les deux vis de pression et de serrage (5) qui se trouvent sur le côté arrière du *DOCTERSight* **d'un quart d'une rotation** de la butée (contre le sens des aiguilles d'une montre) à l'aide du tournevis 0,4 x 2,0 inclus dans la livraison. Le système de réglage mécanique doit fonctionner toujours sans effort.

Réglage de la position du point d'impact

Pour régler la position du point d'impact, l'équipement livré comprend un cadran à échelle avec tournevis intégré.

Placez le cadran à échelle sur la vis de réglage de la hauteur (3) ou sur la vis de réglage de la dérive (4). Le cadran à échelle permet un réglage défini de la hauteur ou de la dérive dans chaque sens de rotation. Utilisez une arête quelconque de l'appareil comme point de référence.

Une rotation dans le sens des aiguilles d'une montre déplace le point de visée vers le bas ou respectivement vers la gauche. Par contre, le point d'impact se déplace vers le haut ou respectivement vers la droite à savoir dans le sens inverse si vous tournez le cadran dans le sens des aiguilles d'une montre. La direction du déplacement du point d'impact est marquée sur le cadran.

Une valeur d'échelle correspond à un déplacement de 1 minute d'angle ou de 3 cm sur 100 m. Cette valeur de réglage change proportionnellement pour d'autres distances de tir, par exemple :

1,5 cm sur 50 m ou 3 mm sur 10 m.

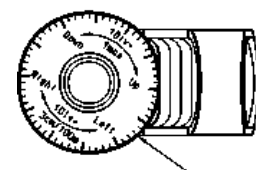
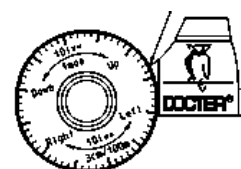
Avant chaque départ de feu et pour sauvegarder le réglage, il faut resserrer les vis de blocage (5) à la face arrière du *DOCTERSight* à l'aide du tournevis 0,4 x 2,0 livré avec l'équipement.

Réglage de la luminosité

Un système de réglage électronique intégré règle l'intensité du point de visée en fonction de la luminosité ambiante sur place.

Un capteur qui se trouve sur la face frontale de l'appareil (6) mesure la luminosité dans la direction de visée et règle l'intensité du point lumineux de sorte qu'il n'éblouisse pas le chasseur quand il fait noir tout en assurant qu'il reste bien visible à la lumière du jour (réglage en fonction de la luminosité). L'intensité du point lumineux est sauvegardée même quand il fait complètement noir. Pendant l'utilisation du *DOCTERSight* faites attention à ne pas recouvrir le capteur. Si nécessaire, nettoyez le capteur pour éliminer un encrassement éventuel.

Point de référence



Point de référence

Remarque

Le recouvrement au doigt du capteur (6) n'a pratiquement pas d'influence sur le réglage (sensible à l'infrarouge). Pour vérifier son fonctionnement, nous recommandons de recouvrir le capteur avec une partie du capuchon de protection. Pour assurer que le *DOCTERsight* est toujours prêt à fonctionner, l'électronique a été conçue de manière à garantir que la diode ne s'éteint jamais même quand il fait complètement noir. Dans de telles conditions la consommation en courant reste tellement faible que nous pouvons garantir une durée de fonctionnement de quatre ans.

Influences de l'environnement

Le *DOCTERsight* est résistant à l'eau mais non étanche à l'eau. Le *DOCTERsight* fonctionne même sous l'influence de l'humidité.

Les composants électroniques et mécaniques sont conçus de sorte qu'ils puissent être exposés à l'eau.

Le temps d'une telle exposition doit être cependant limité pour éviter une décharge de la pile suivie d'une réaction électrolytique. Dans un cas extrême, il faut rincer le *DOCTERsight* dans l'eau distillée et le sécher ensuite.

Nota:

Les viseurs électroniques à réflexion point rouge comme celles de *DOCTERsight II* ne sont pas équipées, de par leur construction, de correction de dioptries ou autres servant à corriger les anomalies de l'oeil humain.

C'est ainsi que les défauts de vue du tireur vont réagir sur le contour du point umineux.

Si le contour du point rouge apparaît déformé, en forme de croissant, s'il est étoile ou frangé, cela n'est pas du à un défaut de l'appareil mais plutôt ou seulement à un changement physiologique de l'oeil (astigmatisme).

Il est alors recommandé d'utiliser une aide correctrice (lunettes) ou de faire vérifier sa vue chez l'opticien.

Garantie

Le délai de garantie est de deux ans. La garantie comprend les prestations suivantes:

1. Nous garantissons la marchandise contre les défauts de matière et les défauts de fabrication. Si l'acheteur nous avise d'un tel défaut avant expiration du délai de garantie consenti, nous sommes tenus de l'éliminer gratuitement au choix par une réparation adéquate, l'échange des pièces défectueuses ou en livrant une marchandise en parfait état.
2. Dans un tel cas de garantie, l'acheteur est dans l'obligation d'envoyer l'appareil optique franc de port à la représentation *DOCTER* compétente y compris le certificat d'achat indiquant la date de l'achat chez le distributeur et son adresse et portant sa signature. L'acheteur s'engage aussi de nous signaler la nature du défaut.
3. Nous déclinons toute responsabilité en cas de défauts consécutifs à un maniement non conforme. De même, aucune prétention à garantie ne saurait valoir, lorsque le dispositif a été modifié ou réparé par un service après-vente non autorisé par notre entreprise.
4. Les défauts qui sont le produit d'une usure normale (dans le cas des pièces d'usure et des autres accessoires notamment) ne sont pas inclus dans la garantie, de même que tout endommagement de la surface de l'appareil.
5. Toutes autres prétentions et demandes sont exclues lorsqu'elles se rapportent à des dommages qui ne touchent pas la marchandise elle-même (dommages secondaires ou indirects). Le droit applicable est celui de la République Fédérale d'Allemagne. Pour toute contestation est compétent le tribunal de Jena.

Información general

La DOCTERsight adquirida por usted - una mira de reflexión de punto rojo en construcción abierta - es un producto de primerísima calidad y precisión mecánica. La miniaturización del aparato requiere la observación escrupulosa de las instrucciones para el uso para evitar funcionamientos erróneos y daños.

Volumen de suministro

- 2 tornillos avellanados M3x8 con hexágono interior (TORX) para la sujeción en la placa de montaje
- 1 llave Alien para apretar los tornillos de sujeción
- 1 llave de pipa T10 con hexágono interior (TORX) para apretar los tornillos de fijación
- 1 rueda graduada con disco graduado específico para el dispositivo
- 1 tapa de protección
- 1 pila redonda 3 V, CR 2032
- Instrucciones para el uso

Datos técnicos

- **Aumento: 1,07 x**
- **Ventana: 21 mm x 15 mm**
- **Margen de ajuste vertical:** 4 grados o sea 720 cm a una distancia de 100 m
- **Margen de ajuste lateral:** 3 grados o sea 540 cm a una distancia de 100 m
- **Valor de ajuste para un Intervalo de escala:** 1 minuto de ángulo (MOA) o sea 3 cm a una distancia de 100 m, 60 intervalos de escala por vuelta
- **Solape del punto luminoso según el modelo:**
- 3,5 minutos de ángulo (MOA) o sea 10 cm a una distancia de 100 m ó 7,0 minutos de ángulo (MOA) o sea 20 cm a una distancia de 100 m
- **Distancia de observación sin paralaje:** aprox. 40 m
- **Firmeza de disparo:** 1000 g como mínimo
- **Margen de temperaturas de funcionamiento:** -25 °C a +55 °C
- **Margen de temperaturas de almacenaje:** -40 °C a +70 °C
- **Alimentación de corriente eléctrica:** 3 V por medio de 1 x CR 2032 (litio)
- **Dimensiones (largo x ancho x alto):** 46 mm x 25,4 mm x 23,7 mm
- **Peso (en estado de funcionamiento, sin medios auxiliares de montaje):** 25 g

Construcción

La mira *DOCTERsight* se distingue por su **construcción compacta sin tubo y su peso minimizado** sin que sufra mermas funcionales.

Gracias a su pequeñez y levedad, *DOCTERsight* puede ser montada directamente **sobre armas cortas**.

DOCTERsight tiene la ventaja que la distancia al ojo es muy variable. Por eso, la mira *DOCTERsight* es igualmente adecuada **para pistolas y armas de calibre grande**.

DOCTERsight ofrece un campo visual grande debido al aumento bajo. La dirección visual no se falsifica al apuntar.

DOCTERsight es **exenta de paralaje a 40 m**. El ajuste realizado en la fábrica garantiza que los errores de puntería condicionados por la paralaje son mínimos en un margen de distancias muy extenso.

El sofisticado sistema óptico de *DOCTERsight* posibilita la **formación de imágenes de alta calidad**. Está compuesto de dos lentes (1) de cristal unidas, entre las cuales está aplicada una capa reflectante que tiene la tarea importante de reflejar el punto de mira. Está protegida así máximamente contra daños. Adicionalmente, las superficies exteriores de las lentes están provistas de una capa antirreflectante resistente al rayado.

Todas las piezas sometidas a esfuerzos mecánicos y los elementos de montaje constan de **materiales de alto valor**, tales como acero inoxidable y aleaciones de aluminio de alta resistencia con anodizado duro.

Modelos

DOCTERsight está disponible en dos versiones con diferentes medidas de solape de los puntos luminosos.

Modelo con solape de 3,5 minutos de ángulo: para la caza y aplicaciones especiales

Modelo con solape de 7,0 minutos de ángulo: para el deporte del tiro y armas cortas

Puesta en servicio y montaje

¡Haga montar la mira *DOCTERsight* así como probar y ajustar el arma por un escopetero! ¡Sobreponga la tapa (2) sólo después del montaje!

Puesta en servicio

Para la alimentación eléctrica usted necesita **una pila de litio CR 2032 de 3V** (Incluida en el suministro). La Inserción de 2 x CR 2016 no es posible ni sería razonable.

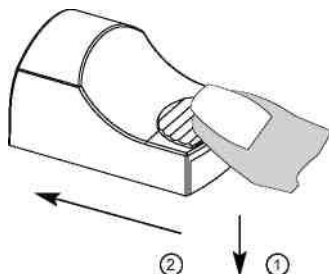
nserte la pila de tal manera en el compartimiento correspondiente situado en el lado Inferior de la carcasa que se vea la rotulación de la pila con la marca del polo positivo. El sistema electrónico integrado, sin embargo, está protegido contra daños al Insertar la pila por descuido al revés. Para garantizar un contacto seguro, un imán tira la pila contra la plaquita de contacto dorada sobre la placa de circuito Impreso. Es importante mantener limpia la superficie de contacto (limpiarla con alcohol).

Cambio de la pila

Para cambiar la pila hay que quitar la unidad completa y ponerla al revés. Sacar la pila gastada poniendo la llave Alien (o el destornillador) en la muesca que se encuentra a la derecha en el lado Inferior. La fijación por clavijas hace innecesario ajustar la mira nuevamente.

Modo economizador de corriente

La mira *DOCTERsight* no contiene un interruptor separado para la conexión y desconexión. Para operar la electrónica en el modo economizador solamente hace falta sobreponer la tapa. Quite la tapa con ayuda de su pulgar para usar la mira otra vez. Para ello, apriete la tapa primero en su extremo mediante su pulgar y empújela luego hacia adelante.



Usted logrará el mismo efecto economizador de corriente al guardar la unidad en un recipiente a prueba de luz. Esto posibilita un funcionamiento durante un período largo.

Montaje

Para el montaje se requiere una placa adaptadora separada. Compre la placa adaptadora para el arma correspondiente a un comerciante especializado. Use para el montaje los tornillos con hexágono hembra suministrados y la llave Alien que también forma parte del suministro. Para la colocación definida, la carcasa está provista de avellanados en su lado inferior donde se introducen los pernos de alineamiento.

Para limpiar el arma, ponga en todo caso la tapa (2) protectora sobre la mira *DOCTERsight*. Así usted puede evitar que los aerosoles del aceite del arma se depositen en el diodo luminiscente o en las superficies ópticas y empeoren el contorno del punto.

Modo de trabajo

Mecanismos de ajuste vertical y lateral

La mira *DOCTERsight* dispone de elementos separados para ajustarla vertical (3) y lateralmente (4). Están dispuestos arriba y a la derecha de la mira. Realice el ajuste mediante los tornillos de cabeza ranurada usando la rueda de ajuste suministrada y el destornillador 0,4 x 2,0.

Se puede operar los elementos de ajuste independientemente entre sí. El margen de ajuste disponible permite tanto la compensación de Inexactitudes de montaje como una corrección balística. El mecanismo de ajuste lateral (4) tiene topes finales en ambos extremos.

Con respecto al ajuste vertical (3) hay que tener en cuenta que el tope inferior solamente existe cuando el instrumento está montado.

Considere que ambos mecanismos de ajuste bloquean al introducir uno de los tornillos de ajuste hasta el tope.

Ajuste vertical o lateral

(Véase la vista de atrás en la portada)

Suelte el apriete del mecanismo de ajuste **antes de cada ajuste** vertical (3) o lateral (4) para evitar daños mecánicos de este sistema. Gire para ello los dos tornillos elásticos de presión y apriete (5), situados en el lado posterior de la mira *DOCTERsight*, **por un cuarto de vuelta** en la dirección opuesta al tope final (en el sentido contrario de las agujas del reloj). Use para ello el destornillador 0,4 x 2,0 suministrado. Los elementos de ajuste deben ser manipulable Intachablemente.

Puesta a cero del punto de impacto

Para ajustar el punto de Impacto se ha Incluido en el suministro un disco graduado con destornillador Integrado.

Coloque el disco graduado sobre el tornillo de ajuste vertical (3) o lateral (4). Con ayuda del disco graduado usted logrará un ajuste definido vertical o lateral en ambos sentidos de giro. Como línea de referencia para el ajuste usted puede usar cualquier borde del aparato.

El giro en el sentido de las agujas del reloj desplazará el punto de mira hacia abajo o sea hacia la izquierda. El punto de impacto se desplazará hacia arriba o sea hacia la derecha al girar en el sentido de las agujas del reloj, es decir en dirección contraria. En el disco graduado está marcada la dirección del desplazamiento del punto de impacto.

Un Intervalo de escala corresponde a 1 minuto de ángulo o sea a 3 cm a una distancia de 100 m. Para otras distancias de disparo el valor de ajuste se cambia proporcionalmente, por ejemplo:

1,5 cm a 50 m ó 3 mm a 10 m.

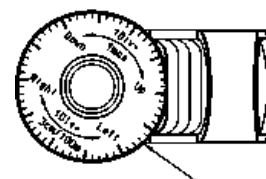
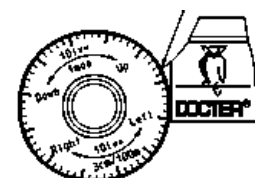
Cada vez antes de disparar un tiro, apriete los tornillos correspondientes situados en el lado posterior de la *DOCTERsight* usando el destornillador 0,4 x 2,0 suministrado, para Inmovilizar el ajuste.

Regulación de la claridad

Un circuito electrónico de regulación Integrado adapta la claridad del punto de mira a las diferentes condiciones lumínicas durante el uso. Un sensor de luminosidad (6) situado en el lado frontal del aparato capta la Intensidad lumínica en la dirección de puntería para regular el brillo del punto luminoso de tal manera que no deslumbre a oscuras y que, por otra parte, se pueda verlo bien a la luz del día (control del contraste).

El punto queda visible Incluso en caso de oscuridad total. No cubra el sensor (6) cuando la mira está montada. Limpíelo en caso de necesidad.

punto de referencia



punto de referencia

Nota

El tapado del sensor con el dedo no podrá influir mucho en el funcionamiento del circuito electrónico de regulación (sensible al IR). Para comprobar el funcionamiento recomendamos cubrir el sensor con una cara de la tapa de protección. Para asegurar que el dispositivo siempre está dispuesto para el uso, el circuito electrónico está calibrado de modo que el diodo luminiscente no se apagará, tampoco en caso de oscuridad total. En ello, el consumo de corriente es tan bajo que en estas condiciones viene dada una duración de servicio de más de cuatro años.

Influencias ambientales

La mira *DOCTERsight* es resistente al agua, pero no estanca al agua. Mantiene su funcionalidad también bajo la influencia de humedad.

Los componentes electrónicos y mecánicos están concebidos de tal manera que pueden ser expuestos al agua.

Tal estado no debe perdurar mucho tiempo puesto que la pila se descargará automáticamente y se iniciará una reacción electrolítica. En caso extremo, enjuague la mira *DOCTERsight* en agua destilada y séquela después.

Mantenimiento y cuidado

Use trapos de limpiar gafas para quitar la suciedad de las superficies ópticas. ¡No toque el punto luminoso! Para limpiarlo sople aire contra su superficie o use un pincel muy fino.

Nota:

Debido a su construcción, las miras de reflexión de punto rojo como, p. ej., el modelo *DOCTERsight II* plus, no disponen de compensador de dioptrías ni de otras unidades funcionales similares a fin de compensar los defectos visuales del ojo humano.

Por consiguiente, todas las deficiencias visuales del respectivo tirador o cazador repercutirán directamente en el contorno del punto luminoso percibido.

La falta de redondez aparente, la distorsión falciforme, "los grupos de estrellas" o el contorno "deshllachado" del punto no serán resultado de un Instrumento defecto sino que señalarán, más bien y exclusivamente, una alteración fisiológica del ojo (astigmatismo).

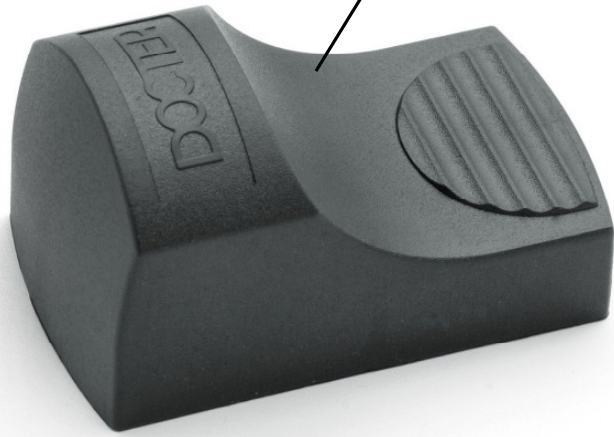
En tal caso es recomendable usar una ayuda de visión correctora y someterse al examen de los ojos por parte de un oftalmólogo.

Garantía

Asumimos la garantía para dos años en el alcance siguiente:

1. Durante el período de garantía vamos a remediar gratuitamente cualquier reclamación originada por defectos de material y fabricación. Nos reservamos el derecho de eliminar los defectos por reparación, cambio de piezas defectuosas o reemplazo del producto completo por un producto igual perfecto.
2. Para utilizar la garantía, envíe el dispositivo óptico por propia cuenta a su representación de *DOCTER* competente, adjuntando el comprobante de compra provisto de la dirección y firma de su comerciante y la fecha de compra y describiendo la reclamación respectiva.
3. Manejos Inadecuados, Intervenciones en el dispositivo y reparaciones realizadas por un servicio técnico no autorizado por nuestra empresa harán Ineficaz el derecho a prestaciones de garantía.
4. Esta garantía no Incluye fenómenos de desgaste, piezas de desgaste y varios accesorios. Esto se refiere también a diversos daños de la superficie del producto.
5. No se asumirá la responsabilidad por demás daños directos o Indirectos, Igual de que tipo y volumen se trate. Vale el derecho de la República Federal de Alemania. El lugar de jurisdicción será Jena.

2



Durch ständige Weiterentwicklung unserer Erzeugnisse können Abweichungen von Bild und Text dieser Bedienungsanleitung auftreten.
Die Wiedergabe – auch auszugsweise – ist nur mit unserer Genehmigung gestattet.
Das Recht der Übersetzung behalten wir uns vor.
Für Veröffentlichungen stellen wir Reproduktionen der Bilder, soweit vorhanden, gern zur Verfügung.

Because of the continuous, further development of our products, deviations from the illustrations and the text of this prospect are possible. Its copy -even in extracts -is only permitted with our authorization. We reserve the right of translation. For publications we gladly provide available reproductions of illustrations.

Par le perfectionnement continu de nos produits, des différences de dessin et de texte concernant ce mode d'emploi peuvent se présenter.
La reproduction de ces instructions d'utilisation - même par extraits - n'est autorisée que par notre permission.
Nous nous réservons le droit de traduction. Pour es publications, nous offrons volontiers des reproductions des dessins, si disponibles.

Debido al constante perfeccionamiento de nuestros productos, puede haber divergencias entre las representaciones y el texto de las presentes instrucciones.
La reproducción, aunque sólo sea parcial, sólo podrá realizarse con nuestra aprobación.
Nos reservamos el derecho de traducción.
Estamos a su disposición para hacer reproducciones de las ilustraciones, si las hubiera, para su publicación.

analytikjena

Analytik Jena AG
Niederlassung Eisfeld
Seerasen 2
D- 98673 Eisfeld
Tel: (03686) 371-115
Fax. (03686) 322037
E-mail: info@docter-germany.com
www.docter-germany.com